



DIE REISE UM DIE ERDE IN 80 TAGEN

nach der Fassung von Adolphe D'Ennery und Jules Verne

Ist die Erde etwa kleiner geworden?

Im Londoner Reform Club treffen sich reiche, weiße Männer und tun, was sie am meisten lieben: Sie bahnen Geschäfte an, stellen die Regeln der Welt auf, rauchen Zigarren und trinken Scotch. Einer von ihnen, Phileas Fogg, ist durch und durch Engländer: Sein Tag ist getaktet bis in die Bügelzeit seiner Hemden. Vom Ehrgeiz einer Wette getrieben stürzt er sich in eine Reise in 80 Tagen um die Welt.

Schauspieldirektor Volker Metzler präsentiert dem Publikum „Die Reise um die Erde in 80 Tagen“ als energiegeladene, opulente Rap-Oper, die keine koloniale Facette der 200 Jahre alten Erzählung auslässt. Im Schatten der zerstörten Weltzeituhr waten Phileas Fogg, sein Diener Passepartout und auch alle anderen Figuren aus Jules Vernes Roman durch ein Meer aus Plastik. Sie beschwören die Reise um die Welt in 80 Tagen herauf, wie eine altbekannte Familiengeschichte. Hat die Reise gerade erst begonnen oder ist sie längst vorbei? Welche Spuren hat die Reiselust des weißen Mannes hinterlassen?

Der französische Jules Verne (1828-1905) gilt mit Werken wie »20.000 Meilen unter dem Meer« oder »Von der Erde zum Mond« als einer der Pioniere der Science-Fiction-Literatur, obwohl er sich selbst als Beobachter seiner Zeit sah.

Anknüpfungen an den neuen Rahmenlehrplan:

- Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung: Kulturelle Bildung, Medienbildung, Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity), Interkulturelle Bildung und Erziehung
- Kunst: alltägliche und besondere Orte (4. Klasse), Mobilität und Kommunikation (5.–6. Klasse), Bewegung und Geschwindigkeit, Reisen (7.–8. Klasse)
- Gesellschaftswissenschaften (5.–6. Klasse): Stadt und städtische Vielfalt, Tourismus und Mobilität
- Geografie (7.–8. Klasse): Vielfalt der Erde
- Gesellschaftswissenschaftlicher Fächerverbund (7.–8. Klasse): Leben in der einen Welt / Entwicklungsunterschiede; Armut und Reichtum; Soziale Ungleichheit, Teilhabechance

Foto: Christian Brachwitz



ALTER

10–14 Jahre

KLASSE

4.–8. Klasse

SPIELORT

Bühne 1 im
THEATER AN DER PARKAUE
S + U Frankfurter Allee
Parkaue 29, 10367 Berlin

DAUER

110 Minuten (inkl. Pause)

WORKSHOP ZUR VOR- ODER NACHBEREITUNG

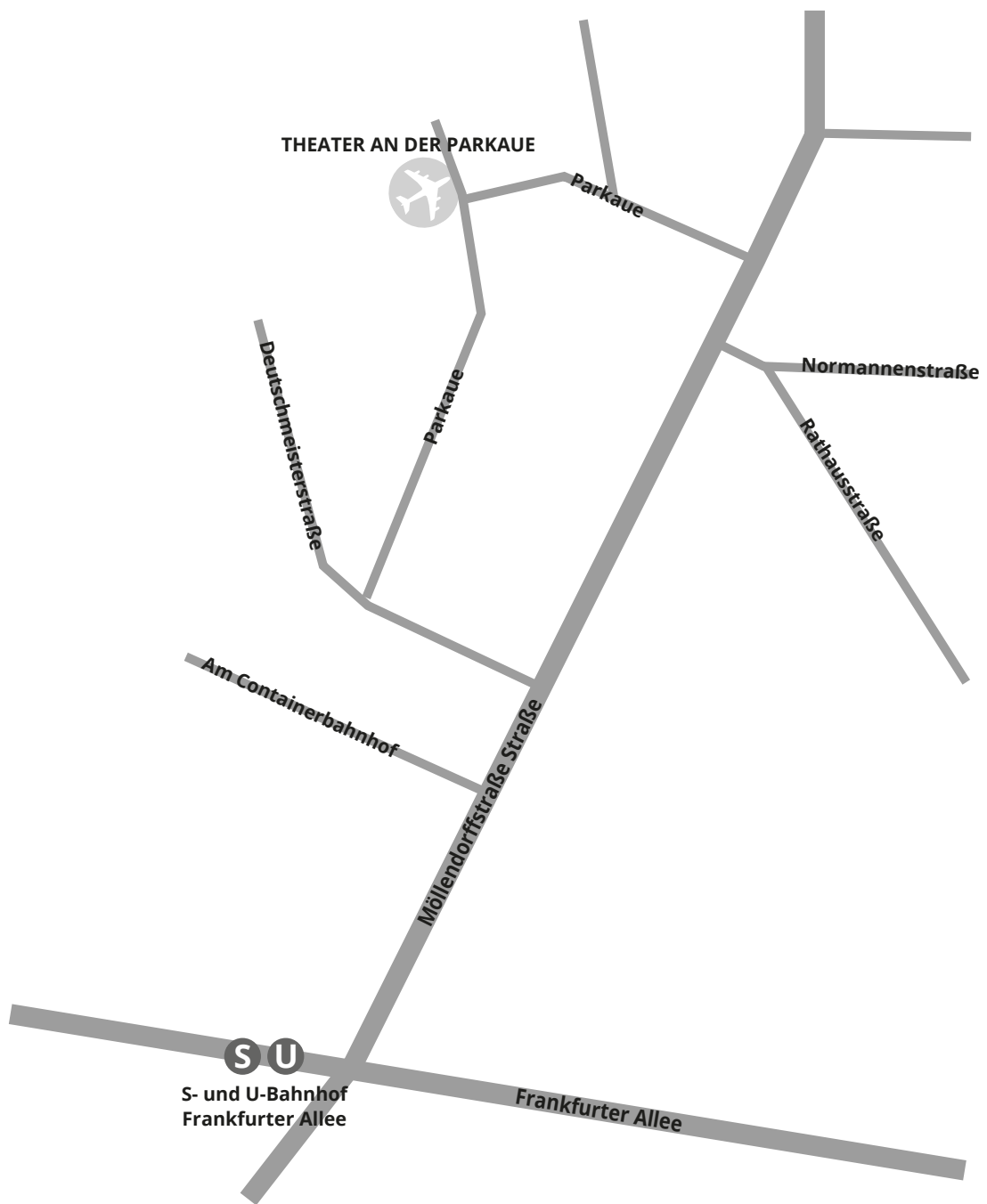
Theaterpädagogik:
Uta.Sewering@parkaue.de
Tel 030 - 55 77 52 48

BESUCHERSERVICE

im THEATER AN DER PARKAUE
S + U Frankfurter Allee
Parkaue 29, 10367 Berlin
Mo bis Fr | 10 Uhr – 17 Uhr
Tel 030 – 55 77 52 52

besucherservice@parkaue.de

Begleitmaterialien unter
www.parkaue.de



THEATER AN DER PARKAUE | S + U Frankfurter Allee
Parkaue 29, 10367 Berlin

www.parkaue.de